

Ziele der Unterrichtsbesuche: Beratung, Lernen durch gemeinsame Reflektion, Hinführung zur Selbstevaluation, gemeinsames Erarbeiten von Alternativen.

Anzahl: In den ersten 2 Ausbildungshalbjahren finden mindestens **3 beratende Besuche** statt. Der Besuch in der Oberstufe muss im 1. Ausbildungshalbjahr stattfinden.

Themen, Methoden, Sozialformen: sollten innerhalb dieser drei Besuche nach Absprache wechseln, z.B. Stunden zur Textarbeit, Grammatik- oder Wortschatzschwerpunkt oder eine Übungsstunde.

1.Halbjahr	Klassenstufe	Zeitraum	Kriterien - Beratungsfokus
1. UB	Lehrbuchklasse (5-7; Klasse 7 gilt auch als Mittelstufenklasse)	Ende Februar bis spätestens April (2 Wochen nach Osterferien)	Lehrerpersönlichkeit, Arbeitsaufträge, Korrekturverhalten, Interaktion mit den Schülern, Fachkompetenz, Sprachkompetenz, Arbeitsklima, S-Feedback, Grundlegende Aspekte hinsichtlich von Planung und Aufbau der Stunde („Basispaket“) (s. Kriterien)
2.UB	Oberstufe (10. – 12. Klasse; 10 gilt als Oberstufenklasse)	bis spätestens Juni (bis 1 Woche nach Pfingstferien)	Planungs- und Durchführungskompetenz, Gestaltungskompetenz (s. Kriterien)
ev. zus. UB	nach Absprache	Juni/Juli	nach Absprache/Bedarf
2.Halbjahr	Klassenstufe	Zeitraum	Kriterien
3. UB	Mittelstufe (bestenfalls)	Dreifachkombination: bis Mitte November Zweifachkombination bis Mitte Dezember	Planungs- und Durchführungskompetenz, Analyse- und Reflexionskompetenz (s. Kriterien)
ev. zus. UB	nach Absprache	bis Mitte Januar	nach Absprache/ Bedarf

Vorbereitung:

Je einen Tisch und Stuhl für die Besucher ins Klassenzimmer stellen, wenn möglich hinter den Schülern.

Für das Beratungsgespräch einen Raum in der Schule für 1 1/2 Zeitstunden reservieren, in dem das Gespräch ungestört geführt werden kann.

Der Unterrichtsentwurf:

Am Tag vor dem Unterrichtsbesuch bestätigen Sie bitte den Termin (keine Stundenplanverschiebungen, etc) dem/der Fachleiter*in per Mail bis **18 Uhr**. Den Unterrichtsentwurf und alle benötigten Materialien hängen Sie dieser Mail bitte an.

Umfang: **bis zu 5 Seiten als Fließtext** + Verlaufstabelle + Materialien (Inhalt und Gliederung, s. Handout ‚Hinweise zum Unterrichtsentwurf‘)

Beratungsgespräche:

Nach jedem Unterrichtsbesuch findet eine Beratung im direkten Anschluss statt.

Der Mentor und/oder der betreuende Lehrer kann am Beratungsgespräch teilnehmen.

Möglicher Verlauf des Beratungsgesprächs:

1. Äußerung der/s Referendar*in zur Stunde (Resümee, Verhältnis Planung – Durchführung, Grundüberlegungen der Planung, Überprüfung der Lernziele am Verlauf der Stunde, Beurteilung des Lernerfolges, Detailanalyse)
Tipp: Fragen für die Gesamtanalyse:
Habe ich die Lernziele erreicht bzw. die ausgewiesenen Teilkompetenzen gefördert und haben die Schüler gezeigt, dass sie es können?
Würde ich die Stunde nochmals in dieser Form halten?
2. Äußerung des/r Fachleiter*in zur Stunde
3. Gemeinsame Abklärung der Schwerpunkte der Besprechung
4. Reflexion der Stunde und Erarbeiten von Alternativen im Gespräch
5. Besprechung des Unterrichtsentwurfs
6. Gemeinsame Evaluation anhand der Kriterien für die Unterrichtsbeurteilung
7. Festhalten von Stärken, Schwächen und den entsprechenden Maßnahmen, wie diese weiter zu fördern bzw. zu beheben sind. Die Überprüfung erfolgt selbstständig oder durch den/die Mentor*in/betreuende Lehrkraft.
8. Protokollierung des Beratungsgesprächs durch Fachleiter*in